

Leseprobe aus:

Ralf König

Pornstory

**RALF
KÖNIG
PORNSTORY**

rowohl



Mehr Informationen zum Buch finden Sie auf rowohlt.de.

RALF KÖNIG

PORN- STORY



MIT SOZIALETHISCH
DESORIENTIERENDEN
ABBILDUNGEN VON

Mahler

Rowohlt Taschenbuch Verlag

Der Dolly-Buster-Dialog auf den Seiten 24–30 entstammt dem Film „Megatits of Dolly“ von 1990, der „Nasenanal“-Dialog auf den Seiten 82–85 ist echt, der Filmtitel aber leider unbekannt. Das Zitat von Philip Roth auf der Seite 5 ist dem Roman „Das sterbende Tier“, Hanser Verlag, München 2003, entnommen.

Veröffentlicht im Rowohlt Taschenbuch Verlag, Dezember 2016
Copyright © 2015 by Rowohlt Verlag GmbH,
Reinbek bei Hamburg
Umschlaggestaltung any.way, Hamburg
Umschlagabbildung Ralf König
Lithographie Susanne Kreher
Herstellung Daniel Sauthoff
Druck CPI books GmbH, Leck, Germany
ISBN 978 3 499 26998 1



Das für dieses Buch verwendete Papier ist FSC®-zertifiziert.

Es gibt keine sexuelle Gleichheit. Es kann sie gar nicht geben. Diese ungezähmte Sache lässt sich nicht berechnen. Wir sprechen hier vom Chaos des Eros, von der radikalen Destabilisierung, die das Wesen der sexuellen Erregung ist. Beim Sex ist man wieder im Urwald. Man ist wieder im Sumpf.

Philip Roth

PORNOGRAFIE KANN SEHR ENTZÜCKEN,
SIEHT MAN DOCH ANDERN ZU BEIM FICKEN,
UND DES LUSTGENUSSES WEGEN
KANN MAN DABEI HAND ANLEGEN!



DOCH WAS DEM MANNE EIN PLÄSIER,
RUFT BRECHREIZ BEI DER FRAU HERFÜR!



EIN THEMA, DAS DOCH SEHR KOMPLEX,
IST UND BLEIBT NUN MAL DER SEX!
VERSCHIEDEN SIND HALT DIE GESCHLECHTER,
DENN DAS, WAS SIE NICHT MÖCHT, DAS MÖCHT ER.



SEINEN SAMEN BREIT ZU STREUEN
WIRD EIN MANN NUR SELTEN SCHEUEN,
UND ZWECKENTFREMDET STEHT ER SEHR
AUF ORAL- UND ANALVERKEHR!



DOCH WEIL SIE ANDRE WÜNSCHE HAT,
FINDET DIESES SELTEN STATT.

SAGT NUN SCHON MANCH EINER: NEE,
DAS IST MIR HIER ZU SEHR KLISCHEE,
SO IST GEMEINHIN ABZUNICKEN,
DASS FRAUEN MEISTENS ANDERS TICKEN.



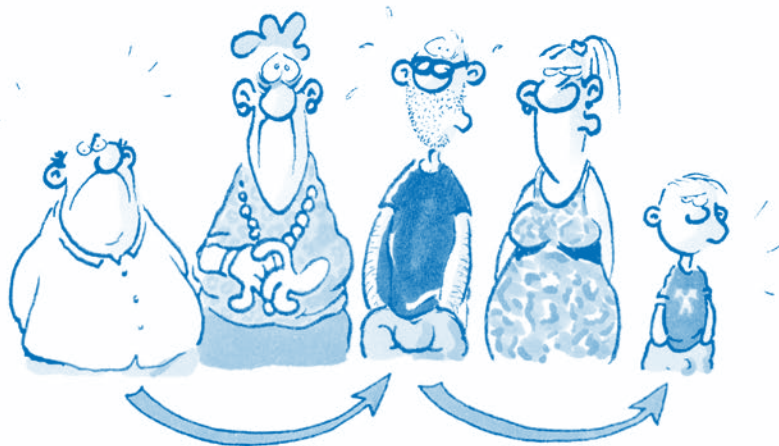
IST, WEIL ES LUSTGEWINN IHR GIBT,
EIN LANGES VORSPIEL SEHR BELIEBT,
IST'S VIEL GEFÜHL UND ZÄRTLICHKEIT,
WAS SIE UNTENRUM ERFREUT,
GENÜGT IHR OFT DIE LIEBE SCHON,
HEISST ES BEIM MANN: TESTOSTERON!



WENN SIE UNGERN BLASEN TUT,
TUT BLASEN GUCKEN AUCH MAL GUT,
UND STATT SEIN SPERMA ZU VERTEILEN,
KANN ER VORN PORNOFILM VERWEILEN.

ANGESICHTS DIESER SACHLAGE
STELLT SICH SCHLECHTERDINGS DIE FRAGE:
IST PORNOKONSUM, WIE VERMEINTLICH,
SCHON VON GRUNDSATZ FRAUENFEINDLICH?

UND HAT ALICE SCHWARZER RECHT,
DIE SAGT, DASS PORNO SCHLICHTWEG SCHLECHT?



WIRKT PORNOSUCHT SOGAR VERERBLICH
VON VATER AUF DEN SOHN VERDERBLICH?

DIE SAGA DER FAMILIE SCHLÜTER
IST NICHTS FÜR PRÜDERE GEMÜTER!
BEWEGT DAS THEMA SOWIESO
SICH AUF NIEDEREM NIVEAU,
WIRD HIER AUF DEM TABLETT BESCHREIBT,
WAS SONST MAN UNTERN TEPPICH KEHRT!

DENN DAS, WAS
HEUTE X-TUBE
MACHT...

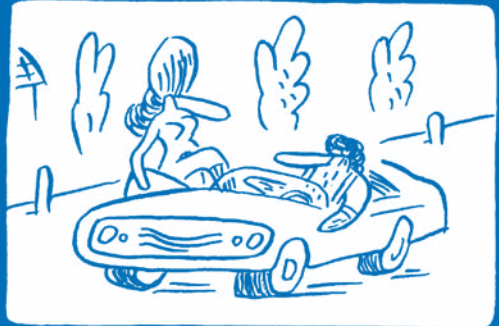
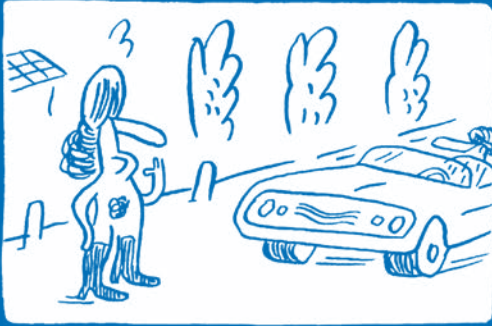


... DAS MACHTE
FRÜHER...



Super 8

RATTER RATTER RATTER



RATTER RATTER RATTER



RATTER RATTER RATTER

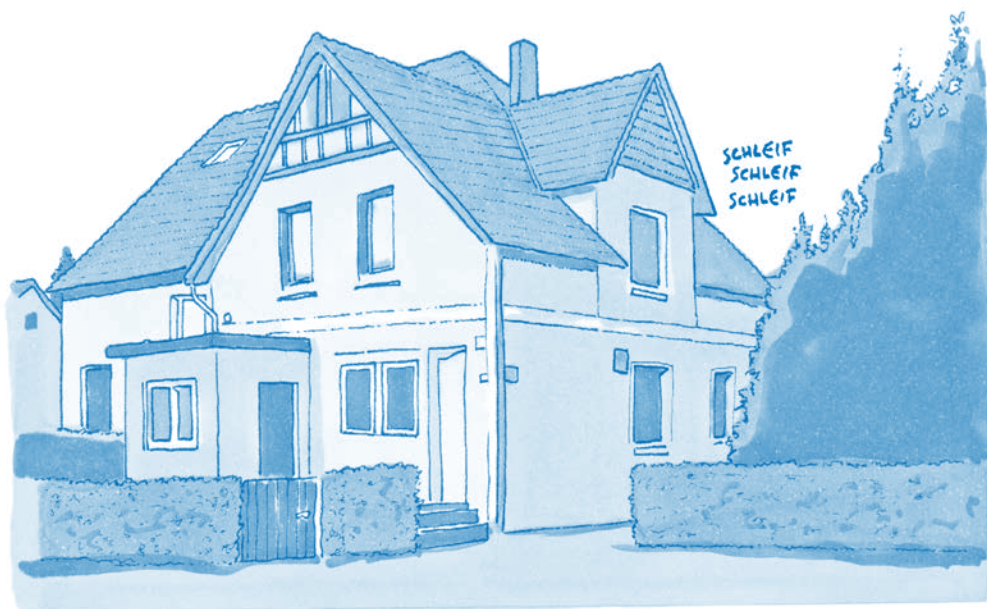


RATTER RATTER RATTER

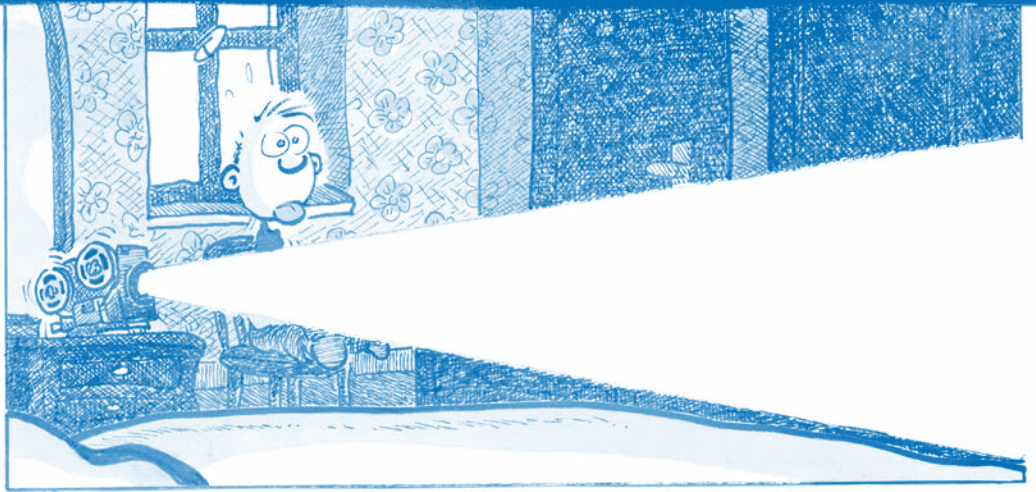


RATTER RATTER RATT

Seinen ersten Pornofilm sah Eberhard Schlüter im Schlafzimmer seiner Eltern.



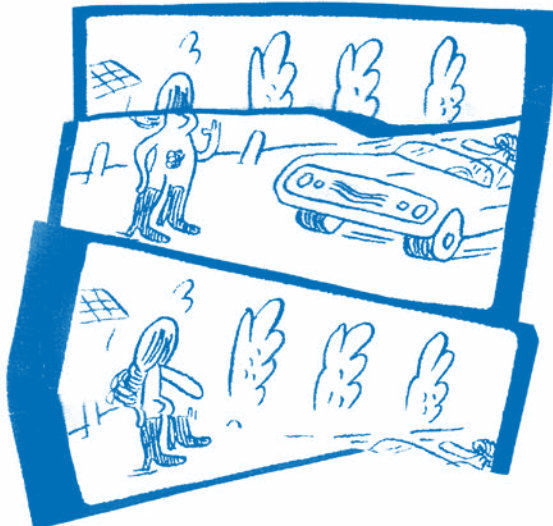
RATTER RATTER RATTER



Es brauchte einige Fehlversuche, bis er mit dem Projektor klarkam. Man musste oben eine Taste drücken, während man unten den Filmstreifen einfädelt. Tat man das nicht, verhedderte er sich im Getriebe ...



Eberhard musste die beschädigten Stellen sauber abschneiden, damit sein Vater nichts merkte, dadurch wurden die Filme vorne immer *kürzer!*



Aber es schien nicht so, als ob sein Vater je auf den Gedanken kommen würde, sein Sohn könnte sich für seine Schränke interessieren.

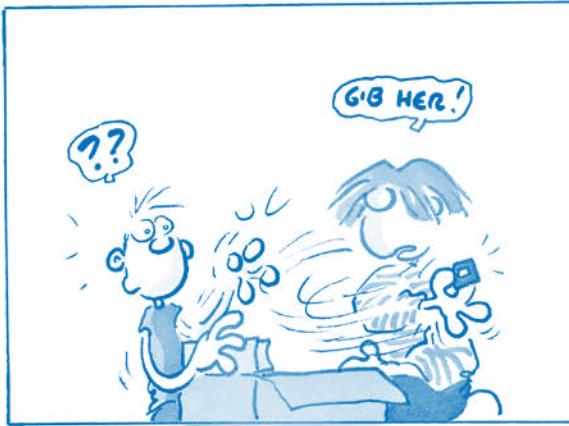


Dass Eberhard den Stoff überhaupt entdeckte, war Zufall. Er suchte mit seiner Schwester Doris im Schlafzimmerschrank der Eltern nach irgendwelchen Dias ... Familienfotos von Hochzeiten oder Urlaubsfotos von Rimini ...



... und da war plötzlich diese braune Pappkiste!





Eberhard wuchs in einem katholischen Dorf namens Niederrünten auf. Noch war nicht viel Sensationelles passiert in seinem Leben. Bis jetzt.



Es war der 3. März 1972, der Tag, an dem die Weltraumsonde *Pioneer 10* als das erste vom Menschen gebaute Objekt von Cape Canaveral aus in Richtung Saturn startete!

